

Dr. Dietrich Weller

Gmünder Str. 6/1, 71229 Leonberg
weller.leonberg@t-online.de
Tel. 07152 - 47625

Weihnachtsbrief 2016 an die Mitglieder des BDSÄ

Liebe Mitglieder,

wie versprochen soll Sie dieser Brief noch erreichen, bevor das Christkind die Geschenke unter den Weihnachtsbaum legt. Die Jahresendzeitstimmung legt es nahe, eine Bilanz zu ziehen und herzlich zu danken.

Den Dank will ich vorweg aussprechen. Es ist mir ein Bedürfnis, Ihnen allen noch einmal zu sagen, dass ich das Vertrauen in mich sehr zu schätzen weiß, das Sie mit meiner Wahl zum neuen Präsidenten des BDSÄ gezeigt haben. Ich bin sehr dankbar dafür, und ich will ihm gerecht werden.

Ich danke auch den Teilnehmern am Kongress in Würzburg noch einmal, dass Sie mit Ihrer Anwesenheit und Ihren Beiträgen zum Gelingen des Treffens beigetragen haben. Ganz besonderer Dank gebührt Margarete und Harald Rauchfuß für die hervorragende Organisation.

Ganz sicher ist, dass ich Ihrer aller Hilfe dazu brauche, den Verband erfolgreich zu führen. Ein Verein ist nur so erfolgreich wie die Mitglieder zusammen. Also ist jeder Einzelne gefragt, gebeten, aufgefordert und willkommen, seinen Teil beizutragen. Auch der Vorstand schafft es nicht allein. Trotzdem bin ich meinen Vorstandskollegen Harald Rauchfuß, Jürgen Rogge, Eberhard Grundmann und Helga Thomas sehr herzlich dankbar, dass sie sich mit mir gemeinsam in dieses BDSÄ-Boot gesetzt haben, um den Weg in die Zukunft zu fahren.

Es ist mir eine große Beruhigung und Hilfe, Frau Jutta Näther an unserer Seite zu wissen. Sie ist weiterhin unsere treue und zuverlässige Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle in Bad Nauheim. Obwohl sie rein stundenmäßig nur ein geringes Deputat hat, ist ihre Tätigkeit für uns unverzichtbar, und ich bin sehr dankbar, dass sie in dieser kurzen Zeit so aktiv und ideenreich ist. Ihr verdanken wir auch in diesem Jahr die Arbeit mit dem Weihnachtsbrief.

Bei der Vorstandssitzung am 24. November 2016 im Hotel Amberger Würzburg konnte ich berichten, dass wir mehrere **neue Mitglieder** haben:

Dr. Andreas Höfer, geb. 12.09.1962, ist am 10. Mai 2016 eingetreten. Er ist Oberarzt in der Anästhesie, SANA-Klinik Hameln.

Dr. Gerhard Langenberger, geb. 11.10.1952, ist am 01. Juli 2016 eingetreten. Er lebt in Überlingen und ist Allgemeinarzt in eigener Praxis. Ich empfehle, seine sehr innovative und preisgekrönte Homepage anzusehen: www.gerhard.langenberger.de

Dr. Andreas Kammermeier, geb. 30.10.1963 ist am 18. Juli 2016 eingetreten. Er ist Allgemeinarzt und führt eine privatärztliche Praxis für Allgemeinmedizin und Kinder- und Jugendpsychotherapie in Passau.

Dr. Benita Martin, geb. 11.11.1961, ist am 11.08.2016 eingetreten. Sie ist als Allgemeinärztin in Chemnitz niedergelassen, im Nebenberuf Kunstmalerin und Inhaberin eines Patents einer Maltechnik, die sie ADA-Dimensionsmalerei nennt.

Dr. Amir Mortasawi, geb. 14.06.1962, ist am 11.10.2016 eingetreten. Er kam als Kind aus dem Iran nach Deutschland und wohnt in Rotenburg/Fulda. Er ist FA für Herzchirurgie, arbeitet jetzt in der Psychosomatik und Psychotherapie. Außerdem ist er vereidigter Übersetzer für Persisch. Er schreibt unter dem Pseudonym *Afsane Bahar* hervorragende Lyrik. Seine Homepage ist lesenswert: <http://amirmortasawi.wordpress.com>
Bereits beim Kongress in Würzburg habe ich über die Eintritte im Januar 2016 von **Frau Dr. Uta Hoeß MA** aus Hetzles und **Herrn Dr. habil. med. vet. Werner Müller** aus Pirna berichtet.

Außerdem kann ich mit Freude schreiben, dass zurzeit mehrere Kolleginnen und Kollegen mit mir Kontakt pflegen, um mehr über den BDSÄ zu erfahren. Sie sind „in der Entscheidungsphase“, Mitglied zu werden.

Leider mussten wir auch in diesem Jahr Abschied nehmen von zwei Mitgliedern.

Am 11.11.2016 verstarb **Herbert Metzger** im Alter von 92 Jahren in Pforzheim. Seine frühesten Dokumente sind 1984 im BDSÄ verzeichnet. Seit 1989 veröffentlichte er regelmäßig seine anthroposophischen Gedichte und Prosatexte im Almanach deutschsprachiger Schriftstellerärzte. Dadurch hatte ich immer Kontakt mit ihm. Ich habe bei der Trauerfeier am 23.11. in einer Rede sein literarisches Werk gewürdigt. Sie ist auf unserer Homepage www.bdsae.org zu lesen.

Am 24.11.2016 verstarb **Dr. Roland Müller**, der uns unter seinem Schriftsteller-Pseudonym Orland M. bekannt ist, ebenfalls mit 92 Jahren in Wiesbaden. Die literarische Würdigung bei der Trauerfeier übernahm Herr Prof. Dr. Kasper, Internist aus Wiesbaden.

Vor kurzem habe ich erfahren, dass **Frau Dr. med. Silke Cornelia Albrecht** im Juni 2016 an der Universität Halle-Wittenberg im Institut für Ethik und Geschichte der Medizin ihre Dissertation zum Dr. med. verteidigt hat. Die Arbeit mit 626 Seiten(!) trägt den Titel *Der Bundesverband Deutscher Schriftstellerärzte BDSÄ, seine Bibliothek und seine Autoren*. Diese Arbeit ist meiner Meinung nach ein Musterbeispiel für gründlichste Quellenrecherche und wissenschaftlich hervorragende Dokumentation. Sie kommt mir vor wie eine literaturwissenschaftliche Habilitationsarbeit. Auch wenn die Arbeit sehr lang ist, halte ich sie für ein sehr lesenswertes Dokument, wenn man mehr über den BDSÄ, seine Geschichte und die Autoren-Persönlichkeiten erfahren will.

Wir haben im Vorstand beschlossen, die Arbeit auf der BDSÄ-Homepage nach Genehmigung durch die Autorin zu veröffentlichen, Frau Dr. Albrecht zu unserem Kongress in Gummersbach einzuladen und sie um einen Vortrag über ihre Arbeit zu bitten. Frau Dr. Albrecht wird ab Januar 2017 einen neuen Arbeitsplatz in München übernehmen und muss noch klären, ob sie für den Kongress Urlaub erhält.

Beim Stichwort Bibliothek möchte ich daran erinnern, dass wir in Bad Nauheim eine reichhaltige Bibliothek der Werke von Schriftstellerärzten führen. Frau Näther pflegt die Bibliothek sorgfältig. Bitte tragen Sie zur Aktualisierung der Sammlung bei, indem Sie von jedem Ihrer Bücher ein Exemplar dorthin schicken: **BDSÄ-Geschäftsstelle, Carl-Oelemann-Weg 7, 61231 Bad Nauheim**.

Am 07.12.2016 bekam ich durch Vermittlung von Wilfried Dinter die Gelegenheit, bei einem **Fortbildungsabend der KV Nordbaden in Karlsruhe** über *Arzt und Schriftsteller* (Vortrag von

Prof. Kühn, Internist, Karlsruhe) den BDSÄ und den Almanach vorzustellen. Mit einem Büchertisch zeigten wir einige Arbeiten unserer Mitglieder. Herr Prof. Kühn hatte sich im Vorfeld an mich gewandt mit der Bitte um Literatur zum Thema.

Zu dem **Jahreskongress 2017 in Gummersbach** will ich nicht viel schreiben, weil ich unseren Kongresspräsidenten Walter-Uwe Weitbrecht und seine Frau Ulrike gebeten habe, die Einladung im Rahmen dieses Weihnachtsbriefes ausführlich dazustellen. Mir bleibt die herzliche Bitte an Sie, zahlreich teilzunehmen und den Kongress mit Ihren Beiträgen zu bereichern. Bitte reservieren bis spätestens 31. März 2017 Ihr Zimmer im Hotel, und verweisen Sie darauf, dass Sie ein Zimmer aus dem BDSÄ-Kontingent haben wollen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit oder die Kraft, mit Krankheit und Behinderungen aller Art konstruktiv umzugehen. Lebensfreude und Frieden mögen Ihnen auch im nächsten Jahr beschert werden. Beim Blick in den Fernseher, die Tageszeitung oder das nächste Krankenhaus bedarf es keiner Fantasie, um dankbar zu sein für das, was wir haben.

Im Namen des Vorstandes grüße ich Sie herzlich. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.



Einladung zum BDSÄ-Jahreskongress von 24.6.-28.5.2017 in Gummersbach
Kongresspräsident Priv. Doz. Dr. W.-U. Weitbrecht

Liebe Mitglieder, liebe Gäste und Freunde des BDSÄ,

hiermit möchten meine Frau und ich Sie/Euch sehr herzlich zum BDSÄ-Jahreskongress in Gummersbach einladen. Wir bemühen uns, ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm zu gestalten, das alle Sinne anspricht. Im Mittelpunkt stehen natürlich Ihre/Eure Beiträge, die wesentlich zu gehaltvollen Lesungen beitragen.

Das **Kongresshotel Wyndham Garden, Hückeswagener Str. 4, 51647 Gummersbach** ist das älteste große Hotel der Stadt Gummersbach in einem alten Fachwerkhaus mit Anbauten, das im Verlauf seiner Geschichte Namen und Besitzer mehrfach gewechselt hat. Es hat den Charme eines Hotels mit Geschichte und ist für unsere Bedürfnisse gut geeignet. Für die Kongressteilnehmer gibt es ein Kontingent von preisreduzierten Zimmern, so dass es sich lohnt, sich früh und direkt mit Hinweis auf das Bettenkontingent des BDSÄ beim Hotel anzumelden.

(Tel. 02261-80260, E-Mail: gm@wyndhamgardengummersbach.com)



Kongresshotel Wyndham Garden Gummersbach

Der Tradition entsprechend wird am ersten Tag Zeit für die Abreise sein. Am Hotel stehen Parkplätze umsonst zur Verfügung. Als besonderen Höhepunkt erwarten wir um 17:00 Uhr einen Vortrag von Frau Dr. Silke Albrecht über ihre Dissertation ***Der BDSÄ, seine Bibliothek und seine Autoren***. Um 18:30 Uhr Begrüßung der Teilnehmer, anschließend Abendessen und Lesung.



Schloss Homburg

Am Donnerstag besuchen wir Schloss Homburg, das Schatzkästchen des Oberbergischen Kreises, mit Museumsführung. Von dort geht es in das Parkhotel Nümbrecht zum Mittagessen mit anschließender Lesung. Nümbrecht ist eines der am besten erhaltenen Dörfer mit Schieferfachwerkhäusern, so dass sich ein kleiner Spaziergang in den Ort lohnt.

Nümbrecht



Zurück in Gummersbach laden wir zum Stadtspaziergang ein mit einem geschichtserfahrenen Begleiter. Dann gehen wir zum Abendessen mit anschließender Lesung ins Brauhaus in Gummersbach.



Brauhaus Gummersbach

Am Freitag fahren wir mit dem Bus nach Köln und erleben bei einer Stadtführung durch die Altstadt die mediterrane Atmosphäre der Stadt. Es besteht anschließend die Möglichkeit, den Dom zu besuchen und/oder in die Hohe Straße zu schlendern, bevor wir in einem Brauhaus zu Mittag essen. Am Nachmittag finden die Mitgliederversammlung und anschließend als einer der Höhepunkte die öffentliche Lesung statt mit Gästen aus Stadt und Umland. Die Lesung wird von einem ungewöhnlichen Stimmkünstler umrahmt. Eine besonders hohe Qualität der Lesungs-Beiträge ist für eine gute öffentliche Wirkung erwünscht.

Die verschiedenen Stauseen sind ein besonderes Merkmal der Region. Wir fahren daher am Samstag nach Sondern und mit dem Schiff über den Biggensee, den längsten Stausee Deutschlands. Die Fahrt dauert 40-45 Minuten.

Anschließend besuchen wir die Atta-Höhle, die größte Tropfsteinhöhle Deutschlands. Zum Mittagessen bleiben wir im Restaurant-Cafe Himmelreich mit anschließender Lesung.



Biggensee

Am Samstagabend findet als krönender Abschluss die Kongressabschlussfeier statt mit Abendessen und Unterhaltung.

Am Sonntag Frühstück, persönliche Verabschiedung der Gäste und Abreise.

Wir hoffen, damit einen Anreiz zur Teilnahme zu geben und wünschen ein geruhames, stimmungsvolles Weihnachtsfest sowie ein Wiedersehen bei guter Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen

Ulrike und Uwe Weitbrecht

Programm

Mittwoch 24.5.17

15:00 Vorstandssitzung

17:00 Vortrag Frau Dr. med. Silke Albrecht über ihre Dissertation: *Der BDSÄ, seine Bibliothek und seine Autoren*

18:30 Begrüßung, gemeinsames Abendessen

20:00 **Lesung** „Sagen und Meinen“, Moderator: Eberhard Grundmann (Hotel Wyndham Garden)

Donnerstag 25.5.17 (Himmelfahrt)

9:45 Abfahrt nach Schloss Homburg (vom Hotel Wyndham Garden Gummersbach)

11:00 Führung in Schloss Homburg

12:45 Mittagessen im Parkhotel Nümbrecht

13:30 – 14:30 **Lesung** „Masken“, Moderator: Jürgen Rogge im Parkhotel Nümbrecht
je nach Zeit und Wetter Spaziergang durch Nümbrecht (oberbergische Schieferfachwerkhäuser)

15:00 Rückfahrt nach Gummersbach

17:00 Stadtspaziergang in Gummersbach mit Hernn Woelke

19:00 Abendessen im Brauhaus Gummersbach

20:00 **Lesung** „Freie Themen“, Moderator: Klaus Kayser, im Brauhaus Gummersbach

Freitag 26.5.17

9:00 Fahrt nach Köln (vom Hotel Wynham Garden Gummersbach) →

10:00-11:30 Altstadtführung, danach freie Zeit für Dombesuch oder Shopping in Köln

13:00 Mittagessen im Gaffel-Brauhaus am Dom/Bahnhofplatz 1

15:00 Rückfahrt nach Gummersbach

16:30 **Mitgliederversammlung** im Hotel

18:00 **Öffentliche Lesung** „Gehen oder Bleiben“, Moderator: Dietrich Weller
(Presse/Buchtisch), musikalische Umrahmung mit dem Stimmkünstler Dad's Phonkey
(Christian Padberg, Bonn)

20:00 Abendessen im Hotel

Samstag 27.5.17

- 9:15 Busfahrt nach Sondern /Biggeseesee
10:00 mit dem Schiff zur Staumauer des Biggesees (ca. 40 Min)
ca. 10:45 mit Bus zur Attahöhle. Besichtigung der größten Tropfsteinhöhle Deutschlands:
13:00 Restaurant / Cafe Himmelreich Mittagessen
14:00 **Lesung** „Wenn alles plötzlich anders ist“, Moderator: Hans Brockmann
ca 16:00 Rückfahrt nach Gummersbach
20:00 Abendessen – **Kongress Abschlussfeier**

Lesungen:

Beiträge bitte an die Moderatoren schicken bis 31.3.17

24.5.17

„Sagen und Meinen“

Moderator: Eberhard Grundmann

E-Mail: post@napan.de

Händelstr. 14 a, 93133 Burglengenfeld

25.5.17

„Masken“

Moderator: Jürgen Rogge

E-Mail: jdr.rogge@yahoo.de

Dorfstr. 5, 19348 Perleberg-Lübzow

25.5.17

„Freie Themen“

Moderator: Klaus Kayser

E-Mail: Klaus.Kayser@charite.de

Langgewann 39, 69121 Heidelberg

26.5.17

„Gehen oder Bleiben“,

Öffentliche Lesung

Moderator: Dietrich Weller

E-Mail: weller.leonberg@t-online.de

Gmünder Str. 6 / 1, 71229 Leonberg

27.5.17 „Wenn alles plötzlich anders ist“

Moderator: Hans Brockmann

E-Mail: dr.hansbrockmann@web.de

Puschkinstr. 4, 04924 Bad Liebenwerda

Kongressbeitrag für alle Teilnehmer: 170,- € pro Person

Bitte überweisen Sie den Betrag bis 31.3.2017 auf
Konto BDSÄ mit der IBAN DE26 3006 0601 0101 9378 63.
Die BIC ist bei Überweisungen innerhalb Deutschlands nicht nötig.

Im Kongressbeitrag enthalten sind die Raummieten für die Lesungen, Getränke bei den Lesungen in den Hotels, Busfahrten, Abendessen am 24.5., 26.5. und 27.5.17, Eintritt und Führung Museum Schloss Homburg, Stadtführung in Köln, Fahrkarte für Schifffahrt Biggensee, Eintritt und Führung Atta-Höhle)

**Anmeldeschluss für den Kongress und die Beiträge ist der 31.3.2017.
Danach sind keine vergünstigten Hotelpreise mehr möglich.**

Ermäßigte Hotelpreise für Kongressteilnehmer:

Standard-Einzelzimmer	€ 64,	Komfort Einzelzimmer	€ 74
Standard Doppelzimmer	€ 84,	Komfort-Doppelzimmer	€ 94

Die regulären Preise liegen bei ca. € 120-130!

Bitte senden Sie den folgenden Abschnitt bis spätestens 31.03.2017 per E-Mail oder Post an BDSÄ-Geschäftsstelle z.Hd. Frau Jutta Näther, Carl-Oelemannweg 7, 61231 Bad Nauheim, E-Mail: bdsae-geschaefststelle@gmx.de

**Verbindliche Anmeldung zum Jahreskongress des BDSÄ vom 24.-28. Mai 2017
in Gummersbach**

Hiermit melde ich folgende Personen als Teilnehmer zum Kongress an:

- 1.
- 2.
- 3.

Den Kongressbeitrag von € 170 pro Person überweise ich bis 31.03.2017 auf das Konto des BDSÄ mit der IBAN DE26 3006 0601 0101 9378 63.

Datum, Unterschrift, Stempel